

**Liebe Studierende der HFR,  
liebe Lehrende,**

das Sommersemester 2020 neigt sich dem Ende. Es war für uns alle ein ungewöhnliches Semester unter ganz besonderen Voraussetzungen.

Nun hoffen wir, dass auch die Prüfungen gut verlaufen und wünschen Ihnen und uns allen dafür gutes Gelingen! Bleiben Sie gesund!

Dass uns allen dieses Semester insgesamt gut gelungen zu sein scheint, ist auch Ihrer Bereitschaft zu verdanken, sich auf die kurzfristigen Änderungen einzustellen und sie mitzutragen. Dafür danke ich Ihnen allen ganz herzlich!

Mein ganz besonderer Dank gilt unserer Lehrbeauftragten, die sich (zumeist nebenberuflich!) auf immer wieder neue Lagen und Entscheidungen einstellen mussten und die überwiegend in ausgezeichneter Qualität und mit hohem Engagement getan haben. Vielen Dank!

Und ich danke Ihnen auch für Ihr Verständnis dafür, dass auch wir erst lernen mussten, mit einer solchen, für uns alle neuen Situation umzugehen.

Herzlichen Dank!

### Was haben wir aus dem Sommersemester gelernt?

Dieses „Corona-Semester“ hat unsere Digitalisierung vorangebracht und sich durchaus positiv auf die Anzahl und die Qualität unserer digitalen Lehrangebote ausgewirkt. Das war ein gemeinsamer Kraftakt von Lehrenden und Lernenden, der von unbürokratischen und schnellen Entscheidungen unserer Hochschulleitung und der IT- und Didaktik-Bereiche unterstützt wurde. Auch dafür herzlichen Dank.

Ich bin mir sicher, dass einiges davon „erhalten bleiben“ wird.

Das Online-Semester hat aber auch ganz deutlich gemacht dass und warum Studieren weit mehr ist als Lehren und Lernen – mehr als die Auf- und Mitnahme von Wissen und Können. Studieren ist geprägt von Begegnungen, vom argumentativen Streit, vom Erleben, Begreifen (auch im wörtlichen Sinne), von unmittelbaren Einblicken in die Forschung, Besuchen von und in Praxisunternehmen, Erfahrungen von Lehrbeauftragten, vom Austausch, von Übungen, Exkursionen, Feiern und vielem mehr.

Hochschulen sind in diesem Sinne eben Orte, an denen neben fachlichen auch soziale, kulturelle und interkulturelle Kompetenzen erworben werden.

Das ist schön – und auch das ist uns wichtig!

### Präsenzveranstaltungen vs. Planungssicherheit

Gleichzeitig wissen wir aber, dass wir Ihnen mit unserem Bestreben, in diesem Sommersemester noch einige Präsenzveranstaltungen zu ermöglichen, nicht nur entgegengekommen sind, sondern gleichzeitig auch einiges zugemutet haben: sie wurden manchmal sehr kurzfristig über Änderungen und Termine informiert, viele von Ihnen hatten Zimmer angemietet und wussten nicht, ob sie diese wieder kündigen sollen oder sie eben doch noch gebraucht werden, etc., etc.

Das war der „Preis“ für unser Vorgehen „auf Sicht“, dass sich immer wieder an den neuesten Änderungen der Vorgaben durch die Landesregierung orientierte und jeden Spielraum für die Präsenz nutzen sollte.

Wir sind nach wie vor davon überzeugt, dass dies nicht anders möglich und eben vor allem in Ihrem Sinne war. Gleichwohl hätten wir (im Rückblick...hie und da) vielleicht noch besser kommunizieren können. Deshalb bitte Sie noch einmal um Ihr Verständnis.

Gleichzeitig sehen wir aber auch, dass eine möglichst hohe Planungssicherheit eine für alle Beteiligten wichtige und willkommene Hilfe wäre. Das haben uns auch die studentischen Vertreter\*innen ganz deutlich mitgeteilt.

### Wir haben uns festgelegt!

Für das kommende Wintersemester haben wir uns deshalb festgelegt!  
Im Interesse eines klugen Ausgleichs zwischen der erforderlichen Präsenz und der gewünschten Planungssicherheit haben wir uns in allen Studiengängen dafür entschieden, das

### **Wintersemester 2020 / 2021 noch einmal in überwiegend digitaler Form mit kürzeren, aber klar terminierten Präsenzphasen für jeden Kurs**

durchzuführen. Diese Planung steht fest und ist mit den Studiengangleitungen abgestimmt. Sie soll Ihnen helfen, Ihr Semester mit einer hohen Verbindlichkeit zu planen und würde uns allen helfen, ggf. rasch und ohne Qualitätsverluste auf eine sich verändernde Infektionsdynamik zu reagieren.

Parallel dazu appellieren die Stadt Rottenburg am Neckar und die HFR gemeinsam an die Vermieterinnen und Vermieter studentischen Wohnraums, Ihnen für eine solche Planung mit kurzen Präsenzphasen entgegenzukommen und attraktive Angebote zu machen (siehe „Appell an die Vermieter“ unter <https://www.hs-rottenburg.net> ).  
Eine solche Initiative ist landesweit wohl einmalig. Herzlichen Dank an die Stadtverwaltung und Oberbürgermeister Stephan Neher für diese Unterstützung!

Ich hoffe, diese Initiative hilft Ihnen, den Vermieter\*innen und indirekt auch der Stadt!

### Was bedeutet das für Sie?

Die genaue Planung des Wintersemester und die Terminierung der Präsenzphasen für Ihren Studiengang, Ihr Semester und Ihren Kurs finden Sie demnächst unter <https://www.hs-rottenburg.net/aktuelles/aktuelle-meldungen/meldungen/aktuell/2020/informationen-zum-coronavirus-covid-19/>.

Sie wird dort in den nächsten Tagen (zentral, über das Rektorat) eingestellt.

Ihnen allen alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg in den Prüfungen!

Mit freundlichen Grüßen

Bastian Kaiser